



„THE NEW NORMAL“

Im Zuge der weltweiten Finanzkrise gibt es bis heute massive Marktinterventionen seitens der Zentralbanken. Die daraus resultierenden neuen Marktgegebenheiten, „the New Normal“, stellen die klassische Portfolio- und Risikomanagement-Theorie vor vollkommen neuartige und schwerwiegende Herausforderungen.

KLASSISCHE RISIKODIVERSIFIKATION AUF DEM PRÜFSTAND

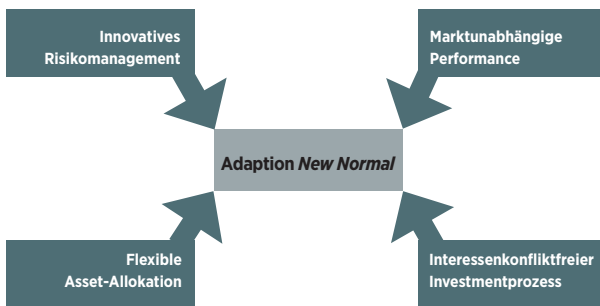
Konnte ein Investor sein Risiko in der Vergangenheit durch die Kombination verschiedener Assetklassen, beispielsweise abgebildet durch einen Mischfonds, reduzieren, ist es fraglich, ob die bisherige klassische Diversifikation von 70 Prozent Anleihen und 30 Prozent Aktien den Herausforderungen dieser neuen Welt gewachsen ist.

Die deutlich erhöhte Volatilität an den Aktienmärkten, eine Nullverzinsung von Anleihen guter Bonität sowie starke Schwankungen in der Korrelation dieser beiden Assetklassen erfordern eine Abkehr von starren Asset-Allokationen und bedürfen innovativer Risikomanagement-Ansätze.

KJL CAPITAL „MISCHFONDS 2.0“

Unser Anspruch ist es, Investoren mit dem KJL Capital Absolute Return I UI eine Lösung für diese neuen Marktgegebenheiten anzubieten. Das Anlageziel des Fonds ist das Erreichen einer aktienähnlichen Rendite bei möglichst geringem Risiko. Mit anderen Worten: Die angestrebte Rendite soll bei einer minimalen Volatilität und stetigem Wertzuwachs weitestgehend unabhängig von der Marktentwicklung erzielt werden.

Eine flexible Asset-Allokation, innovatives Risikomanagement, ein interessenkonfliktfreier Investmentprozess sowie der Einsatz einer Absolute-Return-Strategie sind die Eckpfeiler der Investmentstrategie. Die Asset-Allokation auf Aktien, Anleihen, Rohstoffe, Derivate und Kasse erfolgt dynamisch, schwerpunktmäßig getrieben durch die Analyse makroökonomischer Modelle sowie auf Volatilitätsniveaus basierender quantitativer Modelle. Weiterführend nutzt das Fondsmanagement fundamentale Bewertungsansätze, Bilanzkennzahlen und Korrelationsanalysen verschiedener Assetklassen zur Entscheidungsfindung.



KJL Capital Absolute Return I UI

Management **Julien Florian Jensen** (KJL Capital GmbH)
 KVG **Universal-Investment**

Fondsname **KJL Capital Absolute Return I UI**
 ISIN **DE000A14N8N4/DE000A14N8P9** WKN **A14N8N/A14N8P**



Julien Florian Jensen
 managt seit Auflegung den
 KJL Capital Absolute Return I

DIE HIGHLIGHTS IM ÜBERBLICK

- Vermögensverwaltender Mischfonds mit Absolute-Return-Strategie
- Investoren erhalten Zugang zu einem innovativen Anlagekonzept, das als defensives Basisinvestment in diversen Portfoliostrategien eingesetzt werden kann
- Die flexible Asset-Allokation ermöglicht es, schnell auf ein sich veränderndes Marktumfeld zu reagieren und kurzfristige Opportunitäten zu nutzen
- Asymmetrisches Chance-Risiko-Profil
- Durch den Einsatz von Options- und Hedging-Strategien wird das Risk-Return-Profil des Portfolios für das angestrebte Renditefenster optimiert

GEMEINSAM MIT UNTERNEHMERN INVESTIEREN

Die KJL Capital GmbH ist eine 2015 gegründete Investmentgesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main. Zur Geschäftsführung gehören Constantin von Kageneck-Schlick, Julien Florian Jensen und Markus Lemkis. Das Team vereint langjährige Erfahrungen aus verschiedenen Teilbereichen des Investment- und Private Banking sowie der Vermögensverwaltung. Gemeinsam halten sie 50 Prozent der Gesellschaftsanteile und fungieren als Investmentkomitee.

Hauptgesellschafter ist eine mittelständische Unternehmerfamilie, die seit Auflage des Fonds KJL Capital Absolute Return I UI (A14N8N / A14N8P) als Ankerinvestor mit an Bord ist. Dem Beirat gehören Dr. Christian Fischer und Wolfgang Jensen an. Dr. Christian Fischer ist Senior Partner und Mitglied des Aufsichtsrats bei Roland Berger. Wolfgang Jensen hat von 1998 bis 2010 als Managing Director und Bereichsleiter das Kapitalmarktgeschäft des Bankhauses Sal. Oppenheim geleitet.

Auflage/Volumen **01.07.2015/31.07.2015 | 13,7 Mio. €** (31.12.2015)
 E-Mail/Internet **kontakt@kjl-capital.de | www.kjl-capital.de**